



Press Release

IRIS ROSÉ

HOMMAGE À CLAUDE MONET



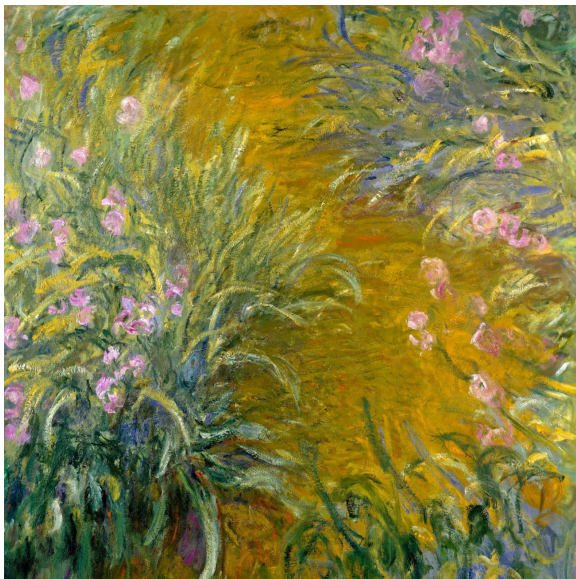
IRIS ROSÉ

HOMMAGE À CLAUDE MONET

Das Wiener Traditionsunternehmen FREYWILLE interpretiert mit der Linie Iris eines seiner ikonischsten Designs neu. Erstmals lanciert wurde die Linie Iris, die als Hommage an den impressionistischen Künstler Claude Monet geschaffen wurde, im Jahr 1993. 30 Jahre nach dem erstmaligen Erscheinen des Klassikers, präsentiert FREYWILLE nun eine neue Variante, die mit frühlingshaften Rosatönen bezaubert.

DIE INSPIRATION

Die Iris war insbesondere im Impressionismus und Jugendstil ein populäres Motiv, wobei sich die Darstellung von FREYWILLE mehr an der im Jugendstil üblichen Darstellung orientiert. Zwischen 1914 und 1917 schuf Monet eine Reihe an Gemälden, in denen die Blume eine zentrale Rolle spielte und die er nach Abbild seines eigenen Gartens in Giverny malte. Der Impressionist ließ sich häufig von der Schönheit der Natur inspirieren und schuf eine Vielzahl an Gemälden, in denen er die besondere Atmosphäre der Fauna seines Gartens in Giverny einfing.



DAS KÜNSTLERISCHE WERK

Ursprünglich in kühlen Blau- und Grüntönen gehalten, besticht die neue Variante Iris Rosé durch eine zartere Farbgebung. Dezentenes Himmelblau bildet einen sanften Hintergrund für die Iris mit Blütenblättern in Puder- und Flamingorosa. Teile der Blume sind in warmem Apricot und Creme dargestellt. Akzente in dem für FREYWILLE typischen Gold fügen sich harmonisch in das Gesamtbild ein und schaffen einen luxuriösen Eindruck.

Die Kollektion Iris Rosé umfasst insgesamt 27 Schmuckstücke sowie eine Schmuckuhr. Die Stücke sind in der Künstlerträume-Edition erhältlich, die dank der Größe der Email-Plättchen das künstlerische Werk beeindruckend in Szene setzen sowie in der luxuriösen Fine Jewellery Edition, die farbintensive Email-Plättchen mit Fassungen aus 18-karätigem Gold paart, veredelt mit Diamanten in Top-Wesselton Qualität.

PICTURE DOWNLOAD: freywille.com/press-area



ÜBER FREYWILLE

“Kreativität bestimmt unser Tun und lässt uns stets neue, künstlerisch wertvolle Kollektionen erschaffen, die unsere Kunden begeistern und ihren individuellen Stil betonen.”

– Friedrich Wille, CEO



1951 im Herzen von Wien gegründet ist FREYWILLE seit nunmehr über 70 Jahren führend in der Kunst des Feueremailschmucks. Mit immer neuen Impulsen in künstlerischem Schaffen, Emailierungsverfahren und Internationalisierung wurde in den 1980er Jahren unter der Leitung von Simone Grünberger-Wille ein unverwechselbarer FREYWILLE Stil geschaffen, der bis heute das Markenbild von FREYWILLE prägt.

Besonders zwei Elemente stehen im Mittelpunkt der Arbeit der akademisch ausgebildeten Künstler bei FREYWILLE: Die Leidenschaft für Kunst sowie die Freude daran, künstlerische Impulse neu zu interpretieren. Viele der ikonischen Kollektionen verstehen sich als Hommagen an berühmte Künstler und interpretieren diese auf einzigartige Weise. Anderen Kollektionen liegen wiederum Gedanken des Humanismus und der Philosophie zugrunde. Die auf diese Weise entstandenen Schmuckstücke tragen die Botschaft von Lebensfreude und immateriellen Werten in die ganze Welt.



Das Herzstück jedes FREYWILLE Schmuckstückes ist das einzigartige, künstlerische Werk, ausgeführt in Feueremail, das in mehreren Schichten aufgetragen und gebrannt wird. Die perfektionierte Feueremail-Technik von FREYWILLE und speziell kreierte Farbrezepte lassen die verwendeten Farben intensiv leuchten und verleihen ihnen eine einmalige Strahlkraft.

Bis zu 100 manuelle Arbeitsschritte sind zur Herstellung des fertigen filigranen, farbintensiven Feueremailplättchen notwendig, das anschließend in die jeweilige Fassung eingesetzt wird.

freywille.com



PICTURE DOWNLOAD: freywille.com/press-area

Facebook, YouTube, Twitter, Instagram and Pinterest are registered trademarks of Meta, Google Inc., Twitter Inc., Pinterest Inc., respectively.


FREYWILLE®